



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

die GdP-Direktionsgruppe Küste wünscht allen Kolleginnen und Kollegen sowie ihren Familien wo immer sie auch in Deutschland, Europa oder der ganzen Welt eingesetzt sind einen guten Rutsch und einen super Start ins neue Jahr 2018. Ein neues Jahr voll neuer Träume, neuer Hoffnungen, neuer Chance, dass Eure Wünsche alle in Erfüllung gehen, damit das nächste Jahr ein friedvolles, stressfreies und lebenserfüllendes Jahr für euch alle wird.

Das Jahresende ist kein Ende und kein Anfang, sondern ein Weiterleben mit der Weisheit, die uns die Erfahrung gelehrt hat.

(Hal Borland)

1. Änderung der Antragsfristen nach § 66 Abs. 3 EStG

Bisher galt als Festsetzungsfrist für Festsetzungen von Kindergeld gemäß § 169 AO **vier** Jahre. Somit konnte Kindergeld auch vier Jahre rückwirkend festgesetzt und ausgezahlt werden, wenn der Antrag bis zum 31.12.2017gestellt wurde.

Seit dem 01.01.2018 wurde § 66 Abs. 3 EStG durch Art. 7 Nr. 7 StUmgBG geändert und besagt nun, dass Kindergeld nur noch für die letzten **sechs Monate** vor Beginn des Monats gezahlt werden kann, in dem der Antrag auf Kindergeld eingegangen ist."

BUNDESPOLIZEI





2. Ehrungen in Rostock

Im Oktober wurden in Rostock Hans-Christian Pinnisch, Dienstgruppenleiter bei der Bundespolizeiinspektion Rostock und Anett Reuter Ermittlungsbeamtin bei der Bundespolizeiinspektion Rostock, durch den stellvertretenden Kreisgruppenvorsitzenden der Kreisgruppe Mecklenburg-Vorpommern Daniel Emde für je 25 Jahre in der Gewerkschaft der Polizei mit Ehrenurkunde, Anstecknadel und einem Präsent geehrt. Er übermittelte die Grüße des Direktionsgruppenvorsitzenden Dirk Stooß und des Bezirksvorsitzenden Jörg Radek.









Im November wurden dann Dirk Schmunzler funktionaler Gruppenleiter im BPOLR Überseehafen und Tino Haack Kontroll-/Streifenbeamter bei der und Bundespolizeiinspektion Rostock beide in der Dienstgruppe 1 durch ihre Dienstgruppenleiterin und Stellvertretende Vorsitzende des Bezirk Bundespolizei Erika Krause-Schöne ebenfalls für je 25 Jahre in der Gewerkschaft der Polizei mit Ehrenurkunde, Anstecknadel und einem Präsent geehrt.

Wir, von der Kreisgruppe MV und Direktionsgruppe Küste wünschen Euch, liebe Anett, lieber Hans-Christian, Dirk und Tino Gesundheit und Wohlergehen und danken für Euer Engagement und Eure langjährige Treue.

3. Weitere Ehrung für 25 Jahre Mitgliedschaft in der GdP



Diesmal wurde eine Kollegin aus Mecklenburg – Vorpommern geehrt, die zur Zeit als Verstärkungs-kraft in der Bearbeitungsstraße bei der BPOLI Passau tätig ist. Frau Jana Beneke wurde durch einen Vertreter der Kreisgruppe Passau an ihrem Arbeitsplatz in Passau geehrt. Die Kollegen der KG Mecklenburg – Vorpommern baten uns darum die Ehrung für Sie vorzunehmen.

Dem Wunsch kamen wir gerne nach. Jana Beneke erhielt aus den Händen unseres Kreisgruppenmitglieds Dieter Wittmann die Ehrenurkunde, zusammen mit einem kleinen Geschenk und der Anstecknadel. Damit verbunden waren die besten Wünsche der Vorstandschaft der KG Mecklenburg – Vorpommern und des Bundesvorstandes der GdP. Wir wünschen Kollegin Beneke noch einen schönen und erfolgreichen Aufenthalt bei der BPOLI Passau.

Wir, von der Kreisgruppe MV und Direktionsgruppe Küste wünschen Dir liebe Jana Gesundheit und Wohlergehen und danken für Euer Engagement und Eure langjährige Treue.



JNDESPOLIZEI

Direktionsgruppe Küste



Im Dienstgebäude der Bundespolizeiinspektion See Cuxhaven wurden unsere Kollegen Günter Schulz und Jörg Willers jeweils für ihre 25-jährige Mitgliedschaft in der Gewerkschaft der Polizei geehrt. Der Vorsitzende der Kreisgruppe Küste, Michael Alka, nahm die Ehrung in einer netten Atmosphäre vor und überreichte beiden Jubilaren die Jubiläumsurkunde, sowie ein kleines Präsent.





Schon länger als 25 Jahre sind unsere beiden Jubilare fest davon überzeugt, dass man nur mit einer guten Gewerkschaft entsprechendes Gehör "an Ort und Stelle" findet. Diese Überzeugung kam nicht von ungefähr, denn sowohl Günter Schulz als auch Jörg Willers bringen sich bis heute aktiv in die Arbeit der Gewerkschaft ein. Rückblickend waren beide als Ersatzmitglieder im Rahmen der Personalvertretung für die Kolleginnen und Kollegen tätig.

Michael Alka übermittelte die Glückwünsche des Vorsitzenden des Bezirks Bundespolizei, Jörg Radek und bedankte sich bei beiden für ihre langjährige Treue und die 25 jährige GdP-Zugehörigkeit. "Mit Rat und Tat standen und stehen sie den Kolleginnen und Kollegen nach wie vor zur Seite!". Dies betonte Michael Alka in seiner kleinen Ansprache. Er dankte daher auch mit seinen persönlichen Worten den beiden Jubilaren für ihren unterstützenden "aktiven" Einsatz innerhalb unserer Gewerkschaft der Polizei.

Wir, von der GdP Kreisgruppe und Direktionsgruppe Küste, wünschen unseren Kollegen Günter Schulz und Jörg Willers alles Gute, sowohl für deren privaten und dienstlichen Lebensweg, habt weiterhin Erfolg und bleibt stets bei bester Gesundheit.

5. **Unser Versicherungspartner und Ansprechpartner!**





Ansprechpartner Stefan Schirr macher Schleswia -Holstein 0451 8092047 0177 4225027

stefan.schirrmacher @signal -iduna.net Thomas Lißenheim Mecklenbura

0172 3034398 thomas.lissenheim @signal -iduna.net Arne - Matthias Schneider Cuxhaven 0421 391424 0173 2074946

arne -matthias.schneider @signal -iduna.net

Katia Schramm Vorpommern 038 14566282 0172 6430575 katja.schram m @signal -iduna.net







Mehreren Medien ist zu entnehmen , dass die bayrische Landesregierung plant, Aufgaben an den Flughäfen Nürnberg und Memmingen an die Bundespolizei zu übertragen. "Jede Bundesregierung ist zunächst gefordert das Versprechen gegenüber dem Wahlvolk nach Personal bei der Bundespolizei einzulösen", mahnt der Vorsitzende der Gewerkschaft der Polizei in der Bundespolizei, Jörg Radek. "Dieses Versprechen schließt die personellen Lücken aus den Versäumnissen der Vergangenheit."

Radek weiter: "Die Gleichung ist einfach: Mehr Aufgaben bedeuten mehr Personal. Ansonsten verschärft sich der gegenwärtige, bundesweite Personalnotstand in der Bundespolizei!" Stattdessen fordert die GdP eine rasche Regierungsbildung auf Bundesebene, um den versprochenen Personalaufwuchs beginnend im Bundeshaushalt 2018 zu verwirklichen.

Schon jetzt sei gesagt, wir hier im Norden sind kein Personalsteinbruch für die Bundespolizei!



Die Gewerkschaft der Polizei fordert weiterhin die Bereitstellung von BodyCams für den Streifendienst, begrüßt aber zugleich den durch den Personalrat verhängten Stopp der geplanten Beschaffung der BodyCam Si500 von Motorola für die Bundespolizei.

"Ohne dass dringende Fragen des Datenschutzes und des Mitarbeiterdatenschutzes geklärt sind, kann keine BodyCam beschafft werden. Uns stimmt auch nachdenklich, dass das vorgesehene Modell bisher in der Bundespolizei nirgends erprobt ist und womöglich doppelt so teuer wie vergleichbare Modelle sein soll", kommentiert Jörg Radek, Vorsitzender der GdP in der Bundespolizei. Am Mittwoch hatte der GdP-geführte Bundespolizeihauptpersonalrat beim Bundesinnenministerium sein Veto gegen die Beschaffung und Einführung der BodyCam eingelegt – die bereits begonnene Beschaffung musste daraufhin gestoppt werden.

Wir stimmen einer Beschaffung nur zu, wenn alle rechtlichen und praktischen Fragen vorab geklärt sind. Es kann doch nicht sein, dass Bild- und Tonaufzeichnungen angefertigt und gespeichert werden, ohne dass Datenschutzfragen abschließend geklärt wurden. Das gilt auch für die Persönlichkeitsrechte von Polizistinnen und Polizisten selbst: Bevor von ihnen Bild- und Tonaufnahmen erstellt werden, muss geklärt sein, dass die Aufzeichnungen nicht für beamtenrechtliche Beurteilungen und Leistungskontrolle eingesetzt werden. Die vom Innenministerium ausgewählte BodyCam Si500 des Herstellers Motorola ist bisher in keiner deutschen oder europäischen Polizei im Einsatz. Beim Pilotprojekt der Bundespolizei wurden zudem Kameras ganz anderer Hersteller getestet.



23.-25. Januar 2017 **GPR-Sitzung** 23.-25. Februar 2018 **GPR-Sitzung**

28. Februar 2018 Personalversammlung BPOLI Cuxhaven

24.-26.April 2017 Bezirksdelegiertentag in Berlin



BUNDESPOLIZEI



Direktionsgruppe Küste

9. Weihnachtskaffee bei der Kreisgruppe Flensburg



Am 30.11.2017 hat der Vorstand der Kreisgruppe Flensburg erstmalig zu einem Weihnachtskaffee in gemütlicher Runde eingeladen. Dieser Einladung folgten unsere Mitglieder und genossen den Nachmittag. Besonders gefreut haben sich die Anwesenden, dass Holger Jungbluth, der stellv. Vorsitzende sowie Werner Wigger, der Seniorensprecher der GdP-Direktionsgruppe Küste die Zeit gefunden haben, nach Flensburg zu kommen.

Zunächst erfolgte die Begrüßung durch den Vorsitzenden Dirk Hansen und im Anschluss gab er den Anwesenden ein kurzen Überblick über die Kreisgruppe Flensburg. Damit die Angehörigen der KG Flensburg, auch nach ihrer aktiver Dienstzeit in der Gewerkschaft der Polizei weiterhin einen Ansprechpartner haben, hat sich die Kreisgruppe Flensburg entschlossen, ihre Seniorengruppe mit -2verantwortlichen Ansprechpartnern ("Doppelspitze") zu besetzen. Neben dem schon aktiven Seniorenansprechpartner Manfred Völzmann, ist nun Wilhelm Jensen als zweiter Ansprechpartner hinzugekommen. Das erste Ziel, was beide erreichen wollen, ist die Kommunikation innerhalb der Seniorengruppe zu optimieren. Wer zukünftig in die Seniorengruppe wechselt, kann jederzeit dem Vorsitzenden Dirk Hansen seine private E-Mailadresse mitteilen.

Im Anschluss ergriff Holger Jungbluth das Wort, zunächst richtete er Grüße vom Vorsitzenden Dirk Stooß aus, der aufgrund einer Erkrankung leider nicht selbst nach Flensburg kommen konnte und berichtete von aktuellen Problemen, die es aus Sicht der GdP in der Direktion Bad Bramstedt gibt. Das größte Problem ist die Überalterung in der Direktion, und dass es dringend an der Zeit ist, junge Kolleginnen und Kollegen in den Bereich der Direktion Bad Bramstedt zu bekommen. Im Schnitt fehlen schon jetzt fast auf jeder Dienststelle eine komplette Dienstgruppenstärke für die Bewältigung der täglichen Aufgaben, so dass es zukünftig vermehrt zu temporären Schließungen von Revieren und Dienstverrichtungsräumen gekommen ist und kommen wird.

Zum Abschluss des interessanten Nachmittags kündigte Dirk Hansen an, dass auch im 1.Quartal 2018 wieder ein Grünkohlessen stattfinden wird - Einladung folgt.

Ein gelungener Nachmittag in Flensburg!

10. Presseauswertung mit Bezug zur GdP - DG Küste

http://m.ostsee-zeitung.de/Mecklenburg/Wismar/Polizei-fehlt-Personal-Bahnhoefe-nicht-mehr-sicher

https://www.svz.de/regionales/mecklenburg-vorpommern/bundespolizei-macht-reviere-dichtid18397101-amp.html

https://www.shz.de/regionales/schleswig-holstein/bundespolizei-in-sh-kann-reviere-nicht-besetzenid18485716.html

Die Weisheit des Monats!

Wer nicht will, findet Gründe. Wer will findet Wege.



BUNDESPOLIZEI

Direktionsgruppe Küste



Am Donnerstag den 9. November 2017 fand traditionell das 9. Grünkohlessen der Kreisgruppe Kiel in Eutin statt. Fast 30 Kolleginnen und Kollegen kamen in den Räumlichkeiten der dortigen Polizeidirektion in einem schönen Ambiente zusammen und verbrachten einige tolle Stunden.

Nach der Begrüßung durch den des stellvertretenden Vorsitzenden, wurden die Kollegen Winfried Hohmann zum 40., Manfred Schröter sowie Detlef Stange zum 25. Gewerkschaftsjubiläum mit der Ehrenurkunde, einer Ehrennadel und einem Präsent geehrt und der Kollege Jörg Worsch in den Ruhestand verabschiedet. Sabine Glatthor wurde nachträglich zum Geburtstag ein Blumenstrauß überreicht.

Hierbei übermittelte der Vorsitzende auch die Grüße des erkrankten Kreisgruppenvorsitzenden Thomas Wulff und des Bezirksvorsitzenden Jörg Radek. Die Teilnehmer führten im Anschluss des leckeren Grünkohls noch viele Gespräche und tauschten sich Generationen übergreifend aus. Hierbei spielten insbesondere die Themen Abordnungen, Belastung und Arbeitszeit eine große Rolle. Der stellvertretende Vorsitzende erläuterte dazu die Sachstände und Aktivitäten der GdP-geführten Personalräte in Bad Bramstedt, Potsdam und Berlin sowie der GdP. Im Anschluss erklärten alle einhellig dies für einen gelungenen Abend und sehen dem 9. Traditionsessen freudig entgegen.













Impressum

V.i.S.d.P.:

Gewerkschaft der Polizei - Direktionsgruppe Küste

Vorsitzender: Dirk Stooß

Wieksbergstraße 54/0 - 23730 Neustadt

Tel.: 0172 - 1779263 -

mail: dg-kueste@gdp-bundespolizei.de

Homepage - http://www.dir-kueste.gdpbundespolizei.de



@GDP_DG_KUESTE



GdP DG Küste



sten - Info